

TERMS AND CONDITIONS OF SALE (EXPORT)
Nash – Zweigniederlassung der
Gardner Denver Deutschland GmbH

ALLGEMEINE VERKAUFSBEDINGUNGEN (EXPORT)
Nash – Zweigniederlassung der
Gardner Denver Deutschland GmbH

SAVE TO THE EXTENT THAT WE HAVE OTHERWISE AGREED IN WRITING, THESE TERMS AND CONDITIONS GOVERN ALL OUR CONTRACTS TO THE EXCLUSION OF OTHER TERMS AND CONDITIONS. OUR QUOTATIONS AND ESTIMATES ARE NOT OFFERS CAPABLE OF ACCEPTANCE BY YOU, AND ANY ORDER PLACED BY YOU WILL ONLY BE ACCEPTED BY OUR WRITTEN CONFIRMATION OF SUCH ORDER.

1. BASIS OF CONTRACT

(a) Nash – Zweigniederlassung der Gardner Denver Deutschland GmbH, Registered Office: Katzwanger Strasse 150, 90461 Nürnberg, (the "Company") – designs, manufactures, markets and installs liquid ring vacuum pumps and compressors, and related spare parts, and provides ancillary goods and services ("the Products"). Nash and Gardner Denver Nash are trading names of Gardner Denver Deutschland GmbH, Registered Office: Industriestraße 26, 97616 Bad Neustadt and Gardner Denver Deutschland GmbH is the contracting Party referred to as Company in these terms.

(b) No representation, undertaking or promise shall be taken to have been given or implied from anything said or written in negotiations between the parties prior to the date of this Contract except as expressly stated in this Contract.

(c) This Contract shall be construed in accordance with the laws of Germany and subject to the exclusive jurisdiction of the courts of Munich, Germany.

(d) All orders arising out of this proposal shall not be binding upon the Company until accepted and acknowledged in writing by an authorized employee of the Company.

(e) Any order based upon this proposal must be submitted to the Company within thirty (30) days from the date hereof. Prices quoted are net Ex Works (EXW, Incoterms 2010) Company's plant unpacked and do not include (unless specifically stated to the contrary) the amount of any sales, use, goods and services, value added, privilege, excise or similar taxes, whether local, state or federal, or any applicable customs or duties, all of which are the sole responsibility of the Customer. Finally, if the estimated shipping date exceeds six (6) months from the date hereof, the prices quoted herein will be subject to adjustment pursuant to the terms and conditions upon which an order is accepted.

(f) When approval of drawings is required or shipment is extended for Customer's convenience, escalation will commence 26 weeks after order entry until the scheduled shipping date determined when the order reaches production stage. Escalation will not apply unless prices increase prior to actual shipping date. Escalation will be 1% per month beyond the firm price period of 26 weeks.

(g) The minimum order value is € 150.

2. DELIVERY AND TIMING OF DELIVERY

(a) In the event of delay beyond any date agreed for the Company's performance of its obligations under this Contract that is caused by circumstances beyond either party's control and/or otherwise than as provided for in sub-clause (c) below, the Company will be entitled to a reasonable extension of time. In the event of any such delay that is caused by the Customer, the Company will be entitled to a reasonable extension of time and to compensation for any costs, expenses and losses it suffers by reason thereof. In the event shipment is postponed at the Customer's request or if Customer is unable to accept delivery when tendered by the Company, the Customer will pay the Company a storage fee. Risk of loss during such storage will be on the Customer. The Customer shall deliver to the Company evidence of insurance in appropriate amounts and with responsible companies insuring the goods during storage. In the event the Customer fails to deliver such evidence of insurance, the Company may obtain insurance at the Customer's expense.

(b) While dates or periods for readiness for dispatch or delivery of goods are given in good faith, the same are not of the essence of or in any way terms of the contract or representations of fact.

(c) The goods described herewith shall be sold and delivered on an Ex Works (EXW, Incoterms 2010) Company's plant unpacked basis and are subject to VAT or other taxes (unless specifically stated to the contrary). Upon request, the Company may accept a delivery method other than Ex Works. Whenever the Company accepts delivery other than Ex Works, the Company reserves the right to use its own appointed forwarder and/or arrange for the transportation of the goods to the delivery point. In all events, risk of loss of the goods during transport shall be on the Customer. Prior to the scheduled shipping date, Customer shall deliver to the Company evidence of insurance in appropriate amounts and with responsible companies insuring the goods during transport. In the event Customer fails to deliver such evidence of insurance, the Company may obtain insurance at Customer's cost.

3. ENGINEERING CRITERIA

The Products are sophisticated engineering products; accordingly, the Customer

SOWEIT NICHT ANDERS SCHRIFTLICH VEREINBART, GELTEN DIESE ALLGEMEINEN VERKAUFSBEDINGUNGEN FÜR ALLE VERTRÄGE UNTER AUSSCHLUSS DER GELTUNG ANDERER ALLGEMEINER VERKAUFSBEDINGUNGEN. UNSERE ANGEBOTE UND KOSTENVORANSCHLÄGE STELLEN KEINE ANGEBOTE DAR, DIE VON IHNEN ANGENOMMEN WERDEN KÖNNEN. ALLE VON IHNEN GEMACHTEN BESTELLUNGEN WERDEN ERST DURCH UNSERE SCHRIFTLICHE BESTÄTIGUNG ANGENOMMEN.

1. VERTRAGSRUNDLAGE

(a) Nash – Zweigniederlassung der Gardner Denver Deutschland GmbH, eingetragener Sitz Katzwanger Strasse 150, 90461 Nürnberg, (das "Unternehmen"), entwickelt, fertigt, vertreibt und installiert Flüssigkeitsringvakuumpumpen und Flüssigkeitsringkompressoren sowie Ersatzteile hierfür und liefert Zubehörprodukte und erbringt Zusatzleistungen ("die Produkte"). Nash and Gardner Denver Nash sind Markennamen der Gardner Denver Deutschland GmbH, eingetragener Sitz Industriestraße 26, 97616 Bad Neustadt, und Gardner Denver Deutschland GmbH ist die vertragsschließende Partei, auf die in diesen Bedingungen als Unternehmen verwiesen wird.

(b) Es gelten keinerlei Zusicherungen, Verpflichtungen oder Versprechungen als abgegeben oder vereinbart aufgrund von in den Verhandlungen vor Unterzeichnung dieses Vertrages gemachten mündlichen oder schriftlichen Aussagen, außer in diesem Vertrag wird ausdrücklich etwas anderes bestimmt.

(c) Dieser Vertrag unterliegt deutschem Recht und wird dementsprechend ausgelegt; ausschließlicher Gerichtsstand ist München, Deutschland.

(d) Alle Bestellungen, die gemäß dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen getätigt werden, sind bis zur schriftlichen Bestätigung und Annahme durch einen bevollmächtigten Angestellten des Unternehmens freibleibend.

(e) Jede auf diesem Angebot basierende Bestellung muss dem Unternehmen innerhalb von dreißig (30) Tagen ab Angebotsdatum zugehen. Die genannten Preise verstehen sich netto ab Werk (EXW gemäß den Incoterms 2010) des Unternehmens, ausschließlich Verpackung und sind ausschließlich (es sei denn etwas Gegenteiliges ist bestimmt) etwaiger Verkaufs-, Nutzungs-, Waren- und Dienstleistungs-, Mehrwert-, Vergünstigungs-, Verbrauchs- oder ähnlicher Steuern – gleich ob es sich dabei um Kommunal-, Länder- oder Bundessteuern handelt – sowie anfallender Zölle oder Abgaben; diese sind sämtlich vom Kunden zu tragen. Sollte der voraussichtliche Liefertermin sechs (6) Monate hinter dem Angebotsdatum liegen, können die hier genannten Preise gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen, denen die Bestellungen unterliegen, geändert werden.

(f) Wenn eine Genehmigung für Zeichnungen eingeholt werden muss oder die Lieferung auf Wunsch des Kunden verschoben wird, so werden die vereinbarten Preise nach Ablauf von 26 Wochen nach Eingang der Bestellung erhöht. Diese Preisanpassung erfolgt nur, soweit die Preise vor dem tatsächlichen Liefertermin gestiegen sind. Die Erhöhung beträgt 1 % pro Monat nach Ablauf der Festpreisperiode von 26 Wochen.

(g) Der Mindestbestellwert beträgt 150,00 Euro.

2. LIEFERUNG UND LIEFERZEITEN

(a) Wird das für die Ausführung der Verpflichtungen des Unternehmens unter diesem Vertrag vereinbarte Datum durch außerhalb der Kontrolle beider Parteien liegende Umstände und/oder aufgrund anderer als in Abs. (c) genannte Umstände überschritten, ist das Unternehmen zu einer angemessenen Fristverlängerung berechtigt. Im Falle einer durch den Kunden verursachten Verzögerung ist das Unternehmen zu einer angemessenen Fristverlängerung und dem Ersatz aller Kosten, Auslagen und Verluste berechtigt, die dem Unternehmen hierdurch entstehen. Sollte die Lieferung auf Verlangen des Kunden verschoben werden oder sollte der Kunde nicht in der Lage sein, die vom Unternehmen angebotene Lieferung anzunehmen, zahlt der Kunde dem Unternehmen eine Gebühr für die Aufbewahrung. Die Gefahr des Untergangs oder der Verschlechterung während dieser Aufbewahrung trägt der Kunde. Der Kunde wird dem Unternehmen den Abschluss einer Versicherung der Produkte in angemessener Höhe bei einem entsprechenden Versicherungsunternehmen während der Lagerung nachweisen. Sollte der Kunde es versäumen, eine solche Versicherung nachzuweisen, kann das Unternehmen die entsprechende Versicherung auf Kosten des Kunden abschließen.

(b) Auch wenn Daten oder Fristen für die Versandbereitschaft oder Warenlieferungen nach Treu und Glauben angegeben werden, so sind diese nicht Grundlage des Vertrags und gelten nicht als Vertragsbedingungen oder als Zusicherungen von Tatsachen.

(c) Bei den angegebenen Preisen handelt es sich um Nettopreise ab Werk (EXW gemäß den Incoterms 2010) des Unternehmens, ausschließlich Verpackung und zuzüglich Umsatzsteuer und anderer Steuern (soweit nicht ausdrücklich anders angegeben). Auf Wunsch kann das Unternehmen eine andere Lieferart als ab Werk akzeptieren. Wann immer das Unternehmen eine andere Lieferart als ab Werk akzeptiert, behält sich das Unternehmen das Recht vor, ein von ihm selbst ausgesuchtes Frachtunternehmen zu beauftragen und/oder den Transport der Produkte an den Anlieferer zu veranlassen. Auf jeden Fall trägt der Kunde das Risiko des Untergangs der Produkte während des Transports. Der Kunde wird dem Unternehmen vor dem vereinbarten Liefertermin einen Nachweis über den Abschluss einer Transportversicherung in angemessener Höhe übermitteln. Falls der Kunde den Abschluss einer solchen Versicherung nicht nachweist, ist das Unternehmen berechtigt, selbst eine solche Versicherung auf Kosten des Kunden abzuschließen.

3. TECHNISCHE KRITERIEN

Die Produkte sind hoch entwickelte technische Produkte; dementsprechend ver-

undertakes:

(a) That it has provided and will promptly provide all the information reasonably necessary to enable the Company to (i) evaluate the requirements for performing and (ii) perform the Contract, and that all such information is full and accurate;

(b) That all premises, plant, engineering support, spare parts, connected pipe work and machinery and inputs that it is required to provide for the design, engineering, installation, testing and use of the Products are fit for their purpose and of good engineering quality;

(c) Fully to co-operate with the Company in the design, engineering, installation, testing and use of the Products;

(d) To use the Products for the intended purpose only and in accordance with the Product literature;

(e) Not under any circumstances, to use any unapproved spare part, connected machinery, service or repair or use the Products in any manner as may render the Products dangerous and agrees that any breach of these negative criteria will negate all specific and implied conditions and obligations on the part of the Company relating to the quality of the Products.

The Customer further agrees that it will be liable to the Company for any costs, expenses and losses it suffers by reason of any breach of these undertakings.

4. TESTS

(a) Each vacuum pump and compressor, before shipment, is given a standard production test by the Company in order to establish the performance of the Products. Performance will be considered satisfactory and shipment made if the capacity and power measurements are within acceptable industry standards established by HEI and/or PNEUROP.

(b) This production test is the sole criterion used for acceptance on the basis of performance.

5. DRAWINGS, DESIGNS AND CONFIDENTIALITY

(a) All of the Company's specifications, designs, drawings, indications of physical, chemical and electronic properties and indications of inlet pressure or vacuum, pressure output and power consumptions (the "Designs") are made in good faith and are approximate indications only and are not binding in detail unless the Customer has specified in writing a particular indication upon which he is relying and the Company shall be entitled to vary the same and/or to correct errors and omissions provided the Products remain in substantial conformity with the contractual requirements.

(b) The Designs (including all copyright, design right and other intellectual property in them) shall as between the parties be the property of the Company; and the Customer is not entitled to make any use of the Designs other than for the purpose of this Contract.

(c) Any inventions, modifications, improvements, techniques or know-how affecting the Products made or gained in the course of performing this Contract, shall belong to the Company absolutely.

(d) Neither party shall disclose to third parties or use for its own purposes any confidential information or trade secrets of the other party.

Each party warrants that it has the necessary intellectual property rights to enable it to perform its contractual obligations and will forthwith inform the other on discovery of any infringement of intellectual property rights.

6. PAYMENT, TERM, ACCEPTANCE AND VESTING

(a) All invoices shall be paid in euros or other Freely Convertible Currency within 30 days from the date of invoice (the "Due Date") unless expressly agreed otherwise, without any deduction or withholding on account of any rights of equitable set-off which the Customer may have (save where the same are based on fraud). If the Customer's financial condition does not in the Company's opinion warrant the commencement or continuation of production or shipment of the Products ordered, the Company may require a full or partial cash payment or security in advance as a condition to such commencement, continuation or shipment. If the Company does not receive such payment or security, it may cancel an order and shall be entitled to receive cancellation charges pursuant to clause 9 below. The Company shall have the right at any time to review the credit limit requirements relating to the Customer and to increase or reduce the same by notice in writing to the Customer. The Company shall without prejudice to its other rights have the right by notice in writing to the Customer to demand immediate payment of all monies due from the Customer to the Company for any goods delivered at any time. As used in this clause, "Freely Convertible Currency" means a currency that is widely traded in international foreign exchange markets and widely used in international transactions.

(b) The Company may, in its sole discretion, accept payment for Products by cash in advance or by money-down with scheduled progress payments. The Company may require, in its sole discretion, that payment for export orders be by irrevocable letter of credit, which shall be in a form acceptable to the Company and confirmed by a German bank of international reputation.

(c) The Company may charge interest on any sums still outstanding on the Due Date at the rate of 4% per annum above the base rate for the time being of the Company's bank. In addition to such late payment charges, the Company may, in its sole

pflichtet sich der Kunde:

(a) dass er alle Informationen zur Verfügung gestellt hat und diese umgehend zur Verfügung stellen wird, die notwendig sind, es dem Unternehmen in angemessener Weise zu ermöglichen (i) die Voraussetzungen für die Erfüllung einzuschätzen und (ii) den Vertrag zu erfüllen, und dass diese Informationen vollständig und richtig sind;

(b) dafür zu sorgen, dass alle Geschäftsräume, Fabrikanlagen, der technische Support, alle Ersatzteile, verbundenen Maschinen und Eingaben, die für die Entwicklung, die Konstruktion, die Installation, die Überprüfung und die Benutzung der Produkte erforderlich sind, für ihren Zweck bereit sind und sich in technisch einwandfreiem Zustand befinden;

(c) dass er mit dem Unternehmen bei der Entwicklung, der Konstruktion, dem Aufbau, der Überprüfung und der Benutzung der Produkte vollumfänglich kooperiert;

(d) dass er die Produkte nur für den beabsichtigten Zweck und gemäß den Produktanweisungen benutzt;

(e) dass er unter keinen Umständen nicht genehmigte Ersatzteile benutzt, nicht genehmigte Maschinen anschließt, nicht genehmigte Instandsetzungen oder Reparaturen vornimmt oder die Produkte in der Art benutzt, dass diese gefährlich werden; der Kunde ist einverstanden, dass alle durch eine Verletzung dieser Kriterien entstandenen Mängel der Produkte das Unternehmen von allen ausdrücklichen und stillschweigenden Zusicherungen und Verpflichtungen seitens des Unternehmens im Hinblick auf die Qualität der Produkte befreien.

Der Kunde haftet gegenüber dem Unternehmen ferner für alle dem Unternehmen aufgrund der Verletzung dieser Handlungen entstehenden Kosten, Auslagen und Verluste.

4. TESTS

(a) Jede Vakuumpumpe und jeder Kompressor wird vor der Auslieferung einem Standardtest unterzogen, um deren Leistungsfähigkeit zu ermitteln. Soweit nicht anders vereinbart, wird die Leistungsfähigkeit als zufrieden stellend beurteilt und erfolgt die Auslieferung, soweit sich die Kapazitäts- und Leistungsmessungen im Rahmen der anerkannten, von HEI und/oder PNEUROP aufgestellten Industriestandards bewegen.

(b) Soweit nicht anders vereinbart, ist dieser Test das einzige Kriterium für die Beurteilung der Leistungsfähigkeit der Produkte.

5. ZEICHNUNGEN, AUSFÜHRUNGEN UND VERTRAULICHKEIT

(a) Alle Spezifikationen, Ausführungen, Zeichnungen, Angaben über physikalische, chemische und elektronische Eigenschaften und Angaben über den Eingangsdruck oder Unterdruck, Ausgangsdruck und Stromverbrauch ("die Ausführungen") werden nach Treu und Glauben gemacht, stellen nur ungefähre Angaben dar und sind im einzelnen nicht bindend, es sei denn, der Kunde hat schriftlich eine genaue Angabe festgelegt, auf die er sich verlässt und das Unternehmen ist berechtigt, von diesen Angaben abzuweichen und/oder Fehler und Auslassungen zu korrigieren, vorausgesetzt die Produkte erfüllen auch weiterhin im wesentlichen die vertraglichen Voraussetzungen.

(b) Die Ausführungen (einschließlich aller Urheberrechte, Geschmacksmusterrechte und anderer geistigen Eigentumsrechte) stehen im Verhältnis der Parteien im Eigentum des Unternehmens; der Kunde ist nicht berechtigt, die Ausführungen für andere Zwecke als den Vertragszweck zu benutzen.

(c) Alle Erfindungen, Änderungen, Verbesserungen, Verfahren oder Know-how im Hinblick auf die Produkte, die im Verlauf der Vertragsausführung gemacht oder gewonnen wurden, gehören ausschließlich dem Unternehmen.

(d) Keine der Parteien darf vertrauliche Informationen oder Geschäftsgeheimnisse der anderen Partei gegenüber Dritten offen legen oder diese für eigene Zwecke benutzen.

Jede Partei verpflichtet sich, sicherzustellen, dass sie die notwendigen geistigen Eigentumsrechte zur Erfüllung ihrer Vertragspflichten besitzt und die jeweils andere Partei unverzüglich über aufgedeckte Verletzungen von geistigen Eigentumsrechten informieren wird.

6. ZAHLUNG, LAUFZEIT, ANNAHME UND ÜBERTRAGUNG

(a) Alle Rechnungen sind in Euro oder jeder anderen frei konvertierbaren Währung zahlbar innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum ("Fälligkeitsdatum"), soweit nicht anders vereinbart, und ohne etwaige Abzüge aufgrund von Zurückbehaltungs- oder Aufrechnungsrechten, die dem Kunden möglicherweise zustehen (außer die Gegenforderungen des Kunden basieren auf Betrug). Wenn nach Meinung des Unternehmens der Beginn oder die Weiterführung der Herstellung oder Lieferung der bestellten Produkte aufgrund der Finanzlage des Kunden nicht garantiert werden kann, kann das Unternehmen als Voraussetzung für den Beginn, die Weiterführung oder Lieferung die vollständige oder teilweise Vorauszahlung oder Stellung einer Sicherheit verlangen. Sollte das Unternehmen diese Zahlung oder Sicherheit nicht erhalten, kann es eine Bestellung stornieren und ist berechtigt Stornogebühren gemäß nachfolgender Ziffer 9 zu erhalten. Das Unternehmen ist jederzeit berechtigt, die Voraussetzungen für das dem Kunden gewährte Kreditlimit zu überprüfen und dieses nach schriftlicher Mitteilung an den Kunden anzuheben oder zu reduzieren. Unbeschadet seiner weiteren Rechte ist das Unternehmen berechtigt, nach schriftlicher Mitteilung an den Kunden die sofortige Zahlung aller fälligen Beträge für sämtliche zu irgendeinem Zeitpunkt gelieferten Produkte zu verlangen. "Frei konvertierbare Währung" im Sinne dieses Vertrages ist eine Währung, die umfassend auf den internationalen Devisenmärkten gehandelt und für internationale Geschäfte benutzt wird.

(b) Das Unternehmen kann nach eigenem Ermessen Vorauszahlung für die Produkte oder Barzahlung mit festgelegten Vorauszahlungen akzeptieren. Das Unternehmen kann nach eigenem Ermessen verlangen, dass Exportbestellungen per Akkreditiv bezahlt werden, welches in seiner Form akzeptabel für das Unternehmen sein muss und von einer international angesehenen deutschen Bank bestätigt wurde.

(c) Das Unternehmen kann Zinsen in Höhe von 4 % p.a. über dem bei der Bank des Unternehmens derzeit gültigen Basiszinssatz für alle bei Fälligkeit noch ausstehenden Beträge verlangen. Zusätzlich zu dieser Verzugsgebühr kann das Unternehmen

discretion, charge costs and expenses associated with collection of past due amounts, including reasonable attorneys' fees.

(d) In case of any non-payment, the Company shall be entitled (without prejudice to its other rights) to suspend performance and charge the Customer for all costs and expenses occasioned thereby and/or at any time thereafter to terminate the Contract in accordance with clause 9 below.

(e) Customer shall inspect and either accept or reject goods shipped by the Company within 5 days after receipt thereof. If goods are rejected, Customer shall give notice of such rejection to the Company within 5 days after Customer's receipt of the goods. Customer's failure to give such notice shall constitute an irrevocable acceptance of such goods.

(f) Title and risk of loss to the Products shall transfer to the Customer on the earlier of full payment and delivery; provided, however, that in the event delivery is prior to full payment, Company shall retain a security interest in the Products until Company receives payment in full. Pending payment of the full purchase price of the Products, the Customer shall at all times keep the Products comprehensively insured against loss or damage by accident, fire, theft and other risks usually covered by insurance in the type of business carried on by the Customer in an amount at least equal to the balance of the price for the same from time to time remaining outstanding. The policy shall bear an endorsement recording the Company's interest. In addition, the Customer undertakes not to charge by way of security any of the Products which remain the collateral of the Company.

(g) In the event of Termination in accordance with clause 9 below or in the event of non-payment (in full or in part) for the Products by the Due Date, the Customer hereby irrevocably licenses the Company (insofar as it is able) to enter upon any premises to repossess the Products.

(h) Unless otherwise agreed by the Company in writing, the Company's prices are subject to adjustment without advance notice at any time prior to order acknowledgment. The Company reserves the right to adjust the invoice price, after the Quotation and/or acknowledgment to take account of any material variation in the Company's costs beyond the reasonable control of the Company since the date of the Quotation or (if no Quotation is issued) the Order Acknowledgement, and the invoice so adjusted shall be payable as if the price set out therein were the original contract price.

7. WARRANTY

(a) The Company warrants that (i) the goods will be of the kind described on its acceptance of Customer's order as modified by any subsequent mutual agreement of the parties in writing, (ii) it will convey to Customer good title to such goods, (iii) such goods will be delivered free of any lawful security interest or lien or encumbrances unknown to Customer, and (iv) such goods will be of merchantable quality and free from defects in material or workmanship under normal use and prescribed maintenance for the following periods (except to the extent the Company specifies another warranty period in writing):

Nash product:	Warranty Period
Liquid Ring Vacuum Pumps	two (2) years from the date of shipment
Liquid Ring Compressors	two (2) years from the date of shipment
Ejectors	two (2) years from the date of shipment
Dry Pumps	one (1) year from the date of shipment
Rotary Vane Pumps	one (1) year from the date of shipment

All components, accessories and shaft seals not manufactured by the Company shall be warranted for a period of one (1) year from the date of shipment. The warranties specified shall also extend to goods manufactured by others and supplied by the Company, unless such goods have been separately stated and quoted by the Company, in which case only the warranties in clauses (i), (ii), and (iii) shall apply. THE COMPANY MAKES NO WARRANTY, EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, AS TO THE MERCHANTABILITY OF GOODS MANUFACTURED BY ITS SUPPLIERS AND SEPARATELY STATED AND QUOTED HERewith, EXCEPT AS EXPRESSLY PROVIDED HEREIN. No warranty shall apply to goods of standard construction when handling corrosive gases or using corrosive liquid compressants nor will clause (iv) above apply to goods which have been damaged (including but not limited to normal wear and tear due to environment), altered or negligently maintained or operated after delivery. Customer shall keep proper records of operation and maintenance during the warranty period. These records shall be kept in the form of log sheets and copies shall be submitted to the Company upon its request. The Company shall be under no liability for any breach of the Warranty in respect of wearing and consumable parts, and shall be under no liability for any breach of the Warranty unless the Products have been properly installed, used, maintained and serviced. No warranty shall apply if Customer places Products in long-term storage and fails to perform proper long-term storage preparations per the Company's instructions.

in eigenem Ermessen die Kosten und Auslagen im Zusammenhang mit der Eintreibung der fälligen Beträge, einschließlich angemessener Anwaltskosten, weiterbelasten.

(d) Bei Zahlungsverzug ist das Unternehmen berechtigt (unbeschadet seiner sonstigen Rechte) die Vertragserfüllung zu unterbrechen und dem Kunden alle hierdurch entstandenen Kosten und Auslagen in Rechnung zu stellen und/oder jederzeit nach dem Vertrag gemäß nachfolgender Ziffer 9 zu kündigen.

(e) Der Kunde hat die vom Unternehmen gelieferten Produkte innerhalb von fünf Tagen nach Anlieferung zu überprüfen und muss diese entweder annehmen oder zurückweisen. Für den Fall, dass die Produkte zurückgewiesen werden, muss der Kunde diese Zurückweisung innerhalb von fünf Tagen nach Empfang der Produkte durch den Kunden gegenüber dem Unternehmen anzeigen. Unterlässt es der Kunde, dies anzuzeigen, so stellt dies eine unwiderrufliche Annahme der Produkte dar.

(f) Eigentumsrecht und Verlustrisiko gehen zum Zeitpunkt der vollständigen Bezahlung und Lieferung auf den Kunden über, wobei jedoch im Fall einer Lieferung vor der vollständigen Bezahlung ein Sicherungsrecht an den Produkten einbehalten wird, bis der vollständige Kaufpreis beim Unternehmen eingeht. Bis zur Bezahlung des vollen Kaufpreises der Produkte muss der Kunde die Produkte zu jeder Zeit umfassend gegen Verlust oder Schäden durch Unfall, Feuer, Diebstahl und gegen andere Risiken, die üblicherweise von Versicherungen für die vom Kunden ausgeführte Geschäftstätigkeit abgedeckt sind, in der Höhe versichern, die mindestens der Höhe der jeweils ausstehenden Saldoforderung entspricht. Die Versicherungspolice muss einen Nachtrag enthalten, in dem die Rechte des Unternehmens an den versicherten Produkten aufgeführt sind. Darüber hinaus verpflichtet sich der Kunde, keines der noch im Eigentum des Unternehmens stehenden Produkte als Sicherheiten einzusetzen.

(g) Der Kunde trägt die Gefahr des Unterganges oder der Verschlechterung der Produkte zwischen der Lieferung und der vollständigen Bezahlung und wird die Produkte in gutem Zustand halten, sie angemessen lagern und als Eigentum des Unternehmens kennzeichnen.

(h) Im Falle einer Kündigung gemäß nachfolgender Ziffer 9 oder im Falle der teilweisen oder der vollständigen Nichtzahlung des Vertragspreises für die Produkte gibt der Kunde dem Unternehmen hiermit die unwiderrufliche Genehmigung (soweit dies für den Kunden möglich ist), alle Geschäftsräume zur Wiederinbesitznahme der Produkte zu betreten.

(i) Soweit nichts anders schriftlich mit dem Unternehmen vereinbart, können die Preise des Unternehmens ohne vorherige Ankündigung und jederzeit vor Auftragsbestätigung angepasst werden. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Rechnungspreis anzupassen, nachdem der Preis genannt und/oder bestätigt wurde, soweit damit wesentliche Änderungen der Kosten des Unternehmens berücksichtigt werden, die nach dem Zeitpunkt der Preisangabe oder (falls keine Preisangabe gemacht wurde) der Auftragsbestätigung liegen und die außerhalb des Einflussbereichs des Unternehmens sind. Die auf diese Weise angepasste Rechnung unterliegt den gleichen Zahlungsbedingungen wie der ursprünglich vertraglich vereinbarte Preis.

7. MÄNGELHAFTUNG

(a) Das Unternehmen gewährleistet, dass (i) die Produkte den in der Annahme der Bestellung des Kunden genannten Spezifikationen in der durch etwaige einvernehmliche nachträgliche Vereinbarungen geänderten Form entsprechen, (ii) es das Eigentum an diesen Produkten an den Kunden übertragen wird, (iii) die Produkte frei von dem Kunden unbekanntem Sicherungsrechten, Pfandrechten oder Belastungen geliefert werden, und (iv) die Produkte die marktübliche Qualität aufweisen und frei von Material- und Verarbeitungsfehlern bei normalem Gebrauch und empfohlener Wartung für die folgenden Zeiträume sind (außer das Unternehmen hat schriftlich andere Gewährleistungsfristen bestimmt):

Nash Produkt:	Gewährleistungsfrist
Flüssigkeitsringvakuumpumpen	zwei (2) Jahre ab Lieferdatum
Flüssigkeitsringkompressoren	zwei (2) Jahre ab Lieferdatum
Ejektoren	zwei (2) Jahre ab Lieferdatum
Trockenpumpen	ein (1) Jahr ab Lieferdatum
Drehschieberpumpen	ein (1) Jahr ab Lieferdatum

Für alle Bauteile, Zubehörteile und Wellendichtungen, die nicht vom Unternehmen hergestellt werden, wird eine Gewährleistungsfrist von einem (1) Jahr ab Lieferdatum gewährt. Die genannten Gewährleistungen gelten auch für Produkte, die von Dritten herstellt und vom Unternehmen vertrieben werden, außer diese Produkte wurden vom Unternehmen separat aufgeführt und berechnet, in diesem Fall gelten nur die Gewährleistungen in Abs. (i), (ii) und (iii). DAS UNTERNEHMEN ÜBERNIMMT KEINE GEWÄHRLEISTUNG, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND FÜR – OHNE DEN GEWÄHRLEISTUNGSAUSSCHLUSS DARAUFGU ZU BESCHRÄNKEN – DIE GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT DER VON SEINEN LIEFERANTEN HERGESTELLTEN PRODUKTEN, DIE SEPARAT AUFGEFÜHRT UND BERECHNET WERDEN, AUßER ES WIRD ETWAS ANDERES BESTIMMT. Es wird keine Gewährleistung für Produkte aus der normalen Produktion bei der Benutzung von korrosiven Gasen oder dem Gebrauch von korrosiven flüssigen Druckmitteln übernommen noch gilt vorstehender Abs. (iv) für Produkte, die beschädigt (einschließlich aber nicht beschränkt auf normale Abnutzung), geändert oder nachlässig gewartet oder nach Lieferung in Betrieb genommen wurden. Während der Gewährleistungsfrist muss der Kunde angemessene Nachweise über den Betrieb und die Wartung führen. Diese Nachweise müssen in Form von Log Sheets geführt werden und auf Verlangen müssen dem Unternehmen Kopien davon ausgehändigt werden. Das Unternehmen ist nicht für Verletzungen der Gewährleistung im Hinblick auf natürliche Abnutzung und Verschleißteile verantwortlich; es ist ebenfalls nicht verantwortlich, falls die Produkte nicht ordnungsgemäß installiert, benutzt, gewartet und repariert wurden. Es wird keine Gewährleistung übernommen, wenn der Kunde die Produkte zur Langzeitlagerung gibt und es versäumt, die vom Unternehmen empfohlenen Vorkehrungen für die Langzeitlagerung zu treffen.

Customer's exclusive remedy for the Company's breach of the warranties set forth in clauses (i), (ii), and (iii) above shall be the replacement by the Company of non-conforming goods with conforming goods, without extra costs to Customer, F.O.B. point of manufacture, with transportation prepaid to destination or domestic port, and Customer's exclusive remedy for the Company's breach of the warranty contained in clause (iv) above shall be the repair by the Company without charge, or the furnishing by the Company, F.O.B. point of manufacture, with transportation prepaid to destination or domestic port of a part or item of equipment to replace any part or item of equipment which is proved to have been defective; provided that (i) Customer shall have notified the Company of any such breach not later than 10 days after the discovery thereof but in no event later than the expiration of the applicable warranty period set forth above, and that (ii) the Company shall have the option of requiring the return of any defective material transportation prepaid to establish a claim. The Company shall in no event be liable for Customer's manufacturing costs, lost profits, goodwill, expenses, or any other consequential or incidental damages resulting from a breach by the Company of any warranty. To the fullest extent permitted by applicable law, and without prejudice to clause 8(e), THE COMPANY EXCLUDES ALL OTHER WARRANTIES, EXPRESSED OR IMPLIED (including but not limited to the warranties arising from course of dealing, usage or trade and the implied warranties of fitness for a particular purpose and merchantability, which also will not apply) WHICH EXTEND BEYOND THE WARRANTIES SET FORTH HEREIN

(b) If the Warranty Period has expired, then, without prejudice to clause 8 (e), the Company will offer advice (free of charge) and may offer repair or replacement at the Customer's expense.

(c) Any dispute as to whether a defect is covered by the Warranty shall be immediately referred to an expert to be agreed by the Company and the Customer (or in default of agreement to be appointed by the President of the Bar Association of New South Wales) whose decision shall be final and binding upon the parties and whose fees shall be shared equally by the parties.

(d) There are no third party beneficiaries of the Warranty granted by the Company herein.

8. LIMITATION OF LIABILITY, INDEMNIFICATION AND FORCE MAJEURE

(a) To the fullest extent permitted by law, and without prejudice to sub-clause (f), the Company shall in no circumstances be liable (whether in contract, tort or for negligence or breach of statutory duty or otherwise arising out of, or in connection with, the Contract) to the Customer to the extent that such liability: (i) is calculated by reference to profits, income, production or accruals or loss of business, loss of data, loss of profits, loss of goodwill, loss of anticipated savings, loss of revenue; (ii) arises from any inaccuracies or omissions in any instructions, information, drawings, calculations, or specifications or material supplied by the Customer to the Company; (iii) is of a special, incidental, indirect, consequential or exemplary nature; (iv) is recovered by the Customer under the terms of any insurance policy (apart from any excess applicable to the relevant insurance); or (v) has been made good or is otherwise compensated without cost to the Customer.

(b) The Company makes no representation regarding compliance with any state, provincial, or local law, rules, regulations, building code or ordinance relating to the installation or operation of the Products ("local laws"). The Customer acknowledges that it is the Customer's responsibility to comply with all applicable laws, rules and regulations relating to the installation and operation of the Products and indemnifies the Company from any claims actions, losses (including without limitation, loss of profit), damages, costs and expenses (including without limitation, legal costs and expenses) arising thereof.

(c) The Company shall be liable for damage to the Customer's physical property caused by the Company's negligence in connection with the production, manufacture or installation of the Products provided that the Company's total aggregate liability for such damage shall in no event exceed €1.5 million with respect to any one event or series of connected events.

(d) Without prejudice to sub-clause (e), the Company's maximum aggregate liability under or in connection with this Contract, whether arising in breach of contract, tort (including negligence), breach of statutory duty or otherwise, shall in no event exceed the greater of €300,000 and the total amount paid by the Customer under this Contract.

(e) Nothing in these terms shall exclude or limit the effect of warranties or conditions which may be implied by the Trade Practices Act 1974 (Cth) or any other law which cannot be excluded, restricted or modified. Subject to those laws, to the extent to which the Company is entitled to do so, its liability under such implied conditions or warranties will be limited at the option of the Company to any one or more of the following:

- (i) in the case of goods:
 - (A) the replacement of the relevant goods or the supply of equivalent goods; or
 - (B) the payment of the cost of replacing goods or acquiring equivalent goods; or
 - (C) the repair of the goods or the payment of the cost of having the goods repaired; or
- (ii) in the case of services, the resupply of the services or the payment for the cost of having the services resupplied.

Die ausschließlichen Rechte des Kunden im Falle einer Verletzung der in den oben genannten Abs. (i), (ii) und (iii) bestimmten Gewährleistung durch das Unternehmen ist der Ersatz der fehlerhaften Produkte durch das Unternehmen mit einwandfreien Produkten, ohne dass hierfür gesonderte Kosten für den Kunden entstehen; diese sind FOB ab Produktionsort zu liefern, wobei die Lieferkosten vorab bis zum Zielort oder Zielhafen bezahlt werden müssen; und das ausschließliche Recht des Kunden im Falle einer Verletzung der im oben genannten Abs. (iv) bestimmten Gewährleistung durch das Unternehmen ist die kostenlose Reparatur durch das Unternehmen oder die Lieferung eines Teils oder Artikels als Ersatz eines Teils oder Artikels, der sich als mangelhaft erwiesen hat, durch das Unternehmen FOB ab Produktionsort, wobei die Lieferkosten vorab bis zum Zielort oder Zielhafen bezahlt werden müssen; vorausgesetzt, (i) der Kunde hat das Unternehmen innerhalb von 10 Tagen nach Entdeckung der Mängel, aber auf keinen Fall nach Ablauf der oben genannten geltenden Mängelhaftungsfrist, darüber in Kenntnis gesetzt und mit der Maßgabe, dass (ii) das Unternehmen die Rücksendung der mangelhaften Produkte bei Übernahme der Transportkosten zur Feststellung des Schadens verlangen kann. In keinem Fall haftet das Unternehmen für die Herstellungskosten, den entgangenen Gewinn, den Verlust von Goodwill, Nebenkosten oder für andere Folgeschäden, die durch die Verletzung einer Gewährleistung durch das Unternehmen entstanden sind. Soweit rechtlich zulässig und unbeschadet Ziffer 8 (e) SCHLIEßT DAS UNTERNEHMEN JEGLICHE WEITERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG AUS (einschließlich aller aus Handelsbräuchen und -sitten entstehender Gewährleistungen sowie Gewährleistungen im Hinblick auf die Eignung der Produkte für einen bestimmten Zweck und die allgemeine Gebrauchstauglichkeit, die ebenfalls keine Anwendung finden), DIE ÜBER DIE HIER DARGELEGTEN GEWÄHRLEISTUNGSBESTIMMUNGEN HINAUSGEHT.

(b) Wenn die Gewährleistungsfrist abgelaufen ist, wird das Unternehmen – unbeschadet der Regelung in Ziffer 8 (e) – den Kunden (kostenlos) beraten und ggf. kostenpflichtige Reparatur oder Ersatz anbieten.

(c) Alle Streitigkeiten darüber, ob ein Mangel der Gewährleistung unterliegt, müssen unverzüglich an einen zwischen dem Unternehmen und dem Kunden zu vereinbarenden (oder falls keine Einigung erzielt werden kann, einem vom Präsidenten der Bar Association von New South Wales zu ernennenden) Gutachter gegeben werden, dessen Entscheidung für beide Parteien endgültig und rechtskräftig ist und dessen Gebühren von beiden Parteien je zur Hälfte getragen werden müssen.

(d) Dritte können aus der vom Unternehmen gewährten Gewährleistung keine Rechte ableiten.

8. HAFTUNGSBEGRENZUNG; FREISTELLUNG UND HÖHERE GEWALT

(a) Soweit dies rechtlich zulässig ist und unbeschadet Abs. (f), haftet das Unternehmen unter keinen Umständen (gleich aus Vertrag, wegen unerlaubter Handlung oder Fahrlässigkeit oder Verletzung einer gesetzlichen Pflicht oder in sonstiger Weise aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag) gegenüber dem Kunden soweit diese Haftung (i) anhand von Gewinnen, das Einkommen, die Erzielung, das Entstehen oder den Verlust von Geschäften, Datenverlust, entgangenem Gewinn, den Verlust von Goodwill, entgangenem erwartete Einsparungen oder entgangene Einnahmen ermittelt wurde; (ii) sich aus Ungenauigkeiten oder Lücken in den Anweisungen, Informationen, Zeichnungen, Berechnungen oder Spezifikationen, oder in dem vom Kunden an das Unternehmen gelieferte Material ergibt; (iii) Entschädigung für außergewöhnliche Schäden, Nebenschäden, indirekte Schäden, Folgeschäden oder Entschädigung mit Strafcharakter betrifft; (iv) vom Kunden gemäß den Bedingungen einer Versicherungspolice (außer im Falle eines auf die entsprechende Versicherung anwendbaren Selbstbehalts) wiedererlangt werden kann; oder (v) ausgeglichen wurde oder anderweitig ohne Kosten für den Kunden ersetzt wurde.

(b) Das Unternehmen macht keine Zusicherungen im Hinblick auf die Einhaltung von Staats-, Landes-, oder örtlicher Gesetze, Regeln, Vorschriften, Bauvorschriften oder Verordnungen im Hinblick auf die Installation oder den Betrieb der Produkte ("örtliche Gesetze"). Der Kunde bestätigt, dass er selbst für die Einhaltung der geltenden Gesetze, Regeln und Vorschriften im Zusammenhang mit der Installation und dem Betrieb der Produkte verantwortlich ist und hält das Unternehmen von allen hieraus entstehenden Ansprüchen, Verlusten (einschließlich entgangenem Gewinn, aber nicht allein darauf beschränkt), Schäden, Kosten und Auslagen (einschließlich Prozesskosten und Prozessauslagen, aber nicht darauf beschränkt) schadlos.

(c) Das Unternehmen haftet für alle Schäden am Eigentum des Kunden, die durch Fahrlässigkeit des Unternehmens bei der Produktion, Fertigung oder Installation der Produkte verursacht wurden; dabei ist die Haftung des Unternehmens für einen solchen Schaden auf den Höchstbetrag von € 1,5 Millionen für ein Ereignis oder eine Reihe von zusammenhängenden Ereignissen beschränkt.

(d) Unbeschadet Abs. (e) darf die Höchsthaftungssumme des Unternehmens unter oder in Zusammenhang mit diesem Vertrag, gleich ob aus Vertragsbruch, unerlaubter Handlung (einschließlich Fahrlässigkeit), Verletzung von Rechtspflichten oder anderweitig, auf keinen Fall den Betrag von € 300.000,- und den durch den Kunden unter diesem Vertrag gezahlten Gesamtbetrag übersteigen

(e) Keine Bestimmung dieser Verkaufsbedingungen schließt die Gewährleistung des Unternehmens aus oder beschränkt diese, die in dem Trade Practices Act 1974 (Cth) oder anderen Gesetzen enthalten ist und die nicht ausgeschlossen, eingeschränkt oder geändert werden kann. Vorbehaltlich dieser Gesetze wird das Unternehmen seine nach diesen Gesetzen bestehende Gewährleistungsverpflichtung – soweit dies rechtlich zulässig ist - nach seiner Wahl auf eine oder mehrere der folgenden Verpflichtungen beschränken:

- (i) für Produkte:
 - (A) den Ersatz der entsprechenden Produkte oder die Lieferung von gleichwertigen Produkten; oder
 - (B) die Zahlung der Kosten für den Ersatz der Produkte oder den Erwerb gleichwertiger Produkte; oder
 - (C) die Reparatur der Produkte oder die Zahlung der Kosten für die Veranlassung der Reparatur der Produkte; oder
- (ii) für Dienstleistungen, die erneute Ausführung der Dienstleistungen oder die Zahlung der Kosten für die erneute Ausführung der Dienstleistungen.

(f) Notwithstanding anything to the contrary in these terms, neither party shall be liable to the other for breach of its obligations under this Contract by reason of circumstances or events beyond the reasonable control of either of them.

(g) The Customer shall indemnify the Company against all actions, suits, claims, demands, costs, charges, damages, losses and expenses suffered or incurred by the Company and/or for which it may be liable to any third party due to, arising from or in connection with, directly or indirectly: (i) the Customer's instructions or lack of instructions; (ii) any failure or delay whatsoever in taking delivery or any other act, neglect or default on the part of the Customer, its servants, agents, or employees; or (iii) the breach of any provision of this Contract by the Customer.

(h) The Customer shall indemnify and keep indemnified the Company against all costs, claims, losses, expenses and damages incurred by the Company or for which it may be liable to any third party due to or arising directly or indirectly out of any infringement or alleged infringement of patents, trademarks, copyright, design, right or other intellectual property right occasioned by the importation, manufacture or sale of the Products if made to the specification or special requirement of the Customer.

9. CANCELLATION AND TERMINATION

(a) Customer may cancel its order, in whole or in part, only upon written notice to the Company and upon payment of reasonable cancellation charges, which shall include all expenses and commitment costs incurred by the Company and attributable to such order; cancellation charges shall be, at a minimum, at least 10% of the purchase price of the goods covered by the cancelled orders depending on the time of cancellation. A cancellation graph is available upon request.

(b) The Company shall be entitled forthwith to terminate this Contract in the event of non-payment (in whole or in part) by the Due Date or if at any time before payment in full is made (whether or not payment is yet due) a petition is presented or resolution passed for the winding up or bankruptcy of the Customer or in the event of the appointment of a receiver or administrator of the Customer's business ("Termination").

(c) In the event of Cancellation or Termination, the Customer shall be liable to the Company for all the costs and expenses which it incurred up until the date thereof and the profit it reasonably expected to make on the Contract had the same been fully performed, less such net sum (if any) as the Company is able to make in disposing of the Products.

10. GENERAL

(a) Nothing expressed or referred to in this Contract will be construed to give any person, other than the parties to this Contract, any legal or equitable right, remedy or claim under or with respect to this Contract or any provision of this Contract. Notwithstanding anything to the contrary in this Contract, the parties agree that the provisions of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods shall not apply to this Contract.

(b) If any provision or part of a provision of these terms is found to be illegal, invalid or unenforceable under any applicable law, such provision or part of a provision shall, insofar as it is severable from the remaining terms, be deemed omitted from these terms and shall in no way affect the legality, validity or enforceability of the remaining terms.

(c) The Customer may not assign, novate or otherwise transfer its rights or obligations under this Contract without the Company's prior written consent, and any attempt to do so shall be null and void and of no effect.

(d) No waiver or amendment of any of the provisions contained in this Contract shall be valid unless made in writing and executed by both parties.

(e) Any failure by the Company to enforce its rights under this Contract will not be deemed a waiver of such rights.

(f) In case of conflict or discrepancies, errors, or omissions among the various documents comprising any contract arising out of acceptance of this proposal, the matter shall be submitted immediately by the party discovering such conflict, discrepancy, error or omission to the other party. Conflicts or discrepancies, errors, or omissions in such various documents will not be strictly construed against the drafter of the contract language; rather, they shall be resolved by applying the most reasonable interpretation under the circumstances, giving full consideration to the intentions of the parties at the time of contracting.

(g) In the event that any dispute arises out of the contract, either party may call a settlement conference for the resolution of any such dispute. Such settlement conference shall be held at the Company's office, unless otherwise agreed by the parties, within three (3) business days from the date of receipt of a written request therefore by the party to whom such request is directed. The settlement conference shall be attended by representatives of the parties who shall have authority to settle the claim, shall not be attorneys, and shall attempt in good faith to resolve the claim. If such claim has not been resolved within five (5) business days after the settlement conference has been held, the matter shall be submitted to arbitration in accordance with the Arbitration Rules of the German Institution of Arbitration e.V. ("DIS") without recourse to the ordinary courts of law. Unless otherwise agreed, such arbitration shall be held in, Nürnberg, Germany and the award rendered by the arbitrators shall

(f) Keine Partei haftet der anderen Partei für solche Vertragsverletzungen, die auf Umständen oder Ereignissen beruhen, die außerhalb des angemessenen Einflussbereichs der Parteien liegen, ungeachtet etwaiger entgegenstehender Bestimmungen dieser Verkaufsbestimmungen.

(g) Der Kunde stellt das Unternehmen von allen Klagen, Ansprüchen, Kosten, Gebühren, Schäden, Verlusten und Ausgaben frei, denen das Unternehmen ausgesetzt ist oder die es erleidet und/oder für die das Unternehmen einem Dritten gegenüber verantwortlich ist aufgrund, aus oder im Zusammenhang mit, direkt oder indirekt (i) von Anweisungen oder unterlassenen Anweisungen des Kunden; (ii) des Annahmeverzugs des Kunden oder einer sonstigen Handlung, Unterlassung oder Nichterfüllung des Kunden oder seiner Vertreter, Angestellten oder Erfüllungsgehilfen, oder (iii) der Vertragsverletzung einer der Bestimmungen dieses Vertrages durch den Kunden.

(h) Der Kunde stellt das Unternehmen von allen Kosten, Ansprüchen, Verlusten, Ausgaben und Schäden frei, die dem Unternehmen entstanden sind oder für die es gegenüber einem Dritten verantwortlich ist aufgrund der Verletzung oder der behaupteten Verletzung eines Patents, Warenzeichens, Urheberrechts, Geschmacksmusters oder eines sonstigen gewerblichen Schutzrechts, soweit die Verletzung durch den Import, die Herstellung oder den Verkauf von Produkten eingetreten ist, welche nach Spezifikationen oder entsprechend den besonderen Anforderungen des Kunden angefertigt wurden.

9. KÜNDIGUNG UND RÜCKTRITT

(a) Der Kunde kann seinen Auftrag (ganz oder teilweise) gegenüber dem Unternehmen nur schriftlich und nach Zahlung einer angemessenen Stornogebühr kündigen, die alle bei dem Unternehmen im Hinblick auf diesen Auftrag entstandenen Auslagen und Unkosten einschließt; die Stornogebühren betragen je nach Zeitpunkt der Kündigung mindestens 10 % des Kaufpreises der Produkte, die Gegenstand der gekündigten Aufträge sind. Eine tabellarische Darstellung der Stornierung ist auf Anfrage erhältlich.

(b) Das Unternehmen ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, soweit Zahlungen bei Fälligkeit (entweder ganz oder teilweise) ausstehen, oder soweit zu einem Zeitpunkt, an dem der Vertragspreis noch nicht vollständig bezahlt wurde (unabhängig davon, ob der Zahlungsanspruch bereits fällig ist), im Hinblick auf den Kunden ein Antrag auf Eröffnung des Liquidationsverfahrens gestellt oder dieses eröffnet wird oder im Falle der Insolvenz des Kunden oder im Falle der Bestellung eines Verwalters über das Geschäft des Kunden ("Rücktritt").

(c) Im Falle der Kündigung oder des Rücktritts haftet der Kunde gegenüber dem Unternehmen für alle bis zum Kündigungsdatum entstehenden Kosten und Ausgaben und für den entgangenen angemessenen Gewinn, den das Unternehmen bei vollständiger Vertragserfüllung hätte erzielen können, abzüglich des Nettobetrages (falls vorhanden), den das Unternehmen aus dem Verkauf der Produkte erzielen kann.

10. ALLGEMEINES

(a) Keine der ausdrücklichen oder in diesem Vertrag enthaltenen oder in Bezug genommenen Bestimmungen können dahingehend ausgelegt werden, dass sie einer anderen Person als den Parteien dieses Vertrages ein rechtmäßiges oder der Billigkeit entsprechendes Recht, Rechtsmittel oder einen Anspruch unter oder in Zusammenhang mit diesem Vertrag oder einer Bestimmung dieses Vertrages gewähren. Vorbehaltlich gegenteiliger Bestimmungen in diesem Vertrag vereinbaren die Parteien, dass die Bestimmungen des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den Internationalen Warenkauf auf diesen Vertrag keine Anwendung findet.

(b) Soweit sich eine Bestimmung oder Teile einer Bestimmung dieser Verkaufsbedingungen als nach dem geltenden Recht gesetzwidrig, unwirksam oder undurchsetzbar erweist, soll diese Bestimmung oder der jeweilige Teil der Bestimmung – soweit diese von den verbleibenden Bestimmungen trennbar sind – von den Verkaufsbedingungen als ausgenommen angesehen werden. Die Gesetzmäßigkeit, Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit der verbleibenden Bestimmungen wird dadurch nicht berührt.

(c) Der Kunde ist nicht berechtigt, seine Rechte und Verpflichtungen aus diesem Vertrag abzutreten, zu ersetzen oder in anderer Art und Weise ohne die vorherige schriftliche Einwilligung des Unternehmens zu übertragen; jeder dahingehende Versuch ist unwirksam, nichtig und ohne Wirkung.

(d) Änderungen und Modifizierungen des Vertrages sind nur dann wirksam, wenn sie in Schriftform erfolgen und von beiden Parteien unterzeichnet worden sind.

(e) Die Nichtausübung der aus diesem Vertrag dem Unternehmen zufließenden Rechte gilt nicht als Verzicht auf diese Rechte.

(f) Im Falle von Widersprüchen, Fehlern oder Auslassungen in den verschiedenen einen Vertrag umfassenden Dokumenten, der aufgrund der Annahme dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen zustande gekommen ist, muss diese Angelegenheit unverzüglich von der Partei, die diesen Konflikt, Widerspruch, Fehler oder diese Auslassung entdeckt hat, der anderen Partei mitgeteilt werden. Konflikte oder Widersprüche, Fehler oder Auslassungen in diesen verschiedenen Dokumenten sind nicht streng gegen die Person auszulegen, die den Vertrag entworfen hat; vielmehr ist so zu verfahren, dass der Vertrag unter Berücksichtigung des von den Parteien bei Vertragsabschluss beabsichtigten Zweck angemessen interpretiert wird.

(g) Im Falle von aufgrund des Vertrages entstehenden Streitigkeiten kann jede der Parteien Streitbelegungsverhandlungen zur Lösung dieser Streitigkeiten einberufen. Diese Streitbelegungsverhandlungen werden innerhalb von drei (3) Tagen ab Eingangsdatum eines diesbezüglichen schriftlichen Gesuchs der einen Partei, von der anderen Partei, in den Geschäftsräumen des Unternehmens stattfinden, soweit die Parteien nichts anderes vereinbaren. An den Vergleichsverhandlungen müssen Vertreter der Parteien teilnehmen, die ermächtigt sind, den Streit beizulegen und die keine Rechtsanwälte sind; diese Vertreter werden versuchen, nach Treu und Glauben über den Anspruch zu entscheiden. Wenn ein solcher Anspruch nicht innerhalb von fünf (5) Arbeitstagen nach dem Beginn der Streitbelegungsverhandlungen beigelegt ist, soll die Streitigkeit in einem Schiedsverfahren nach der Schiedsgerichtsordnung der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e. V. (DIS) unter

be binding as between the parties and judgment on such award may be entered in any court having jurisdiction thereof. The language of the arbitral proceedings is German, unless otherwise agreed. Three arbitrators familiar with vacuum pump and compressor industry shall be appointed: one by the Company, one by the Customer, and a third selected by the two arbitrators selected by the parties. In the event the first two arbitrators cannot agree on the selection of a third, such third arbitrator shall be appointed by the DIS. All decisions and awards shall be made by a majority of the three arbitrators. Notice of a demand for arbitration of any dispute subject to arbitration by one party shall be filed in writing with the other party and with the DIS. Each party shall advise the other of its selected arbitrator within 10 days of the date of notice. A stenographic record shall be made of all arbitration hearings. Each party shall bear its own costs of these procedures; the parties shall equally split the fees of the arbitration and the arbitrator. Notwithstanding the above, either party shall have the right to seek a temporary restraining order or an injunction related to the purposes of this Contract, to compel compliance with confidentiality obligations, or to file suit to compel compliance with this clause 10.

(h) In case of any deviations and discrepancies between the German and the English version, the German version shall prevail.

11. SPECIAL PROVISIONS

(a) Neither the Equipment nor the parts sold hereunder are designed or manufactured for use in or with any atomic installation or activity. If the Customer or the ultimate user of the Products or parts intends to use the Equipment or parts in such an installation or activity, the Company's Terms for Nuclear Sales shall be a part of this Contract. The Company will furnish the Customer with a copy of its Terms for Nuclear Sales upon request.

(b) Customer understands and agrees that the Products may be subject to export and other foreign trade controls restricting resales and/or transfers to other countries and parties, including, but not limited to, licensing requirements under applicable laws and regulations of the United States (together, "Trade Control Laws"). Customer shall not export, re-export, transfer, or otherwise dispose of the Products directly or indirectly, except as permitted by applicable Trade Control Laws. Customer shall not do anything that would cause the Company or its affiliates to be in breach of applicable Trade Control Laws. Furthermore, Customer shall protect, indemnify and hold harmless the Company and its affiliates from any fines, damages, costs, losses, liabilities, penalties, and expenses incurred by the Company as a result of Customer's failure to comply with this clause.

Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges endgültig entschieden werden. Soweit nicht anders vereinbart, wird ein solch schiedsrichterliches Verfahren in Nürnberg, Deutschland, durchgeführt und der Schiedsspruch der Schiedsrichter ist für die Parteien rechtlich bindend; ein Urteil über einen solchen Schiedsspruch von jedem dafür zuständigen Gericht vollstreckt werden. Soweit nicht etwas anderes vereinbart ist, ist Sprache des schiedsrichterlichen Verfahrens deutsch. Es werden drei Schiedsrichter ernannt, die mit dem Industriebereich Vakuumpumpen und Kompressoren vertraut sind: Das Unternehmen und der Kunde benennen jeweils einen Schiedsrichter; der dritte Schiedsrichter wird von den von beiden Parteien benannten Schiedsrichter ernannt. Sollten sich die beiden ersten Schiedsrichter nicht bei der Auswahl eines dritten Schiedsrichters einigen können, so wird der dritte Schiedsrichter durch die DIS ernannt. Alle Entscheidungen und Schiedssprüche müssen mit einer Mehrheit der drei Schiedsrichter gefällt werden. Die Mitteilung einer Partei über die Einleitung eines schiedsrichterlichen Verfahrens muss der anderen Partei und der DIS schriftlich zugehen. Jede Partei muss die andere Partei über ihren ausgewählten Schiedsrichter innerhalb von 10 Tagen ab Eingang der Mitteilung informieren. Alle Verhandlungen in einem schiedsrichterlichen Verfahren müssen stenographiert werden. Jede Partei trägt ihre eigenen Verfahrenskosten; die Kosten des Schiedsgerichts und die des Schiedsrichters tragen die Parteien jeweils zur Hälfte. Ungeachtet dessen hat jede Partei das Recht, einen Antrag auf Erlass einer einstweiligen Verfügung oder Anordnung zu stellen, soweit sich dies auf den Zweck des Vertrages bezieht oder darauf abzielt, die Befolgung von Geheimhaltungsverpflichtungen oder die Einhaltung dieser Ziffer 10 zu gewährleisten.

(h) Im Falle etwaiger Abweichungen oder Widersprüche zwischen der deutschen und der englischen Fassung hat die deutsche Fassung Vorrang.

11. BESONDERE BESTIMMUNGEN

(a) Weder die Anlagen noch die hierunter verkauften Teile sind für den Gebrauch in oder mit einer atomaren Einrichtung oder für atomare Aktivitäten entwickelt oder gefertigt worden. Sollte der Kunde oder der Endverbraucher der Produkte (oder Teilen davon) beabsichtigen, die Produkte oder Teile davon in einer solchen Einrichtung oder bei einer solchen Aktivität einzusetzen, so werden die Geschäftsbedingungen für Verkäufe von nuklearem Material des Unternehmens Bestandteil dieses Vertrages. Auf Verlangen wird das Unternehmen dem Kunden eine Kopie dieser Bedingungen für Verkäufe von nuklearem Material aushändigen.

(b) Der Kunde versteht und stimmt zu, dass die Produkte Exportkontrollen sowie anderen ausländischen Handelsbeschränkungen unterliegen können, unter denen Wiederverkäufe und/oder Übertragungen an andere Länder und Parteien untersagt sind; dazu gehören u. a. auch die Lizenzierungsanforderungen unter den anwendbaren Gesetzen und Bestimmungen der USA (kumulativ die Handelskontrollgesetze). Export, erneuter Export, Übertragung oder anderweitige Veräußerung der Produkte, ob mittelbar oder unmittelbar, außerhalb der Bestimmungen der anwendbaren Handelskontrollgesetze ist verboten. Der Kunde darf auf keinerlei Weise handeln, die für das Unternehmen oder seine Tochtergesellschaften einen Verstoß gegen die geltenden Handelskontrollgesetze darstellen könnte. Des Weiteren verpflichtet sich der Käufer, das Unternehmen und seine Tochtergesellschaften schadlos zu halten gegen Geldstrafen, Schäden, Kosten, Verluste, Haftung, Strafen und Unkosten, die dem Unternehmen aufgrund der Nichteinhaltung dieser Klausel durch den Kunden entstehen.